

## Presseinformation

### Einblick ins KWA Stift am Parksee: Aus gutem Holz

**Unterhaching, 5. Mai 2014.** Das Motto zum Jubiläumsjahr „Aus gutem Holz“ bezieht sich durchaus auf die eine oder andere Skulptur der Jubiläumsausstellung „Vier auf einen Streich“, die vom 16. Mai bis zum 3. November das KWA Stift am Parksee in Unterhaching schmückt und auch für die Öffentlichkeit zugänglich ist. In erster Linie steht das Motto jedoch für die Beständigkeit und Tradition von KWA Stift am Parksee – ein traditionell bayerisch gehaltenes Haus, mit weißem Putz, geraniengeschmückten dunklen Holzbalkonen und ziegelroten Dächern. Was aber noch wertvoller als eine ansehnliche „Borke“ ist: Ein guter Kern. Im Haus leben und arbeiten viele heimatverbundene Menschen, die zum einen die idyllische Lage am Parksee lieben, zum anderen die Nähe zu Läden und Lokalen in Unterhaching. Auch die gute Verkehrsanbindung nach München dank naher S-Bahn-Station schätzen sowohl Bewohner als auch Mitarbeiter.

Mit 109 Wohnungen und 90 Pflegeplätzen bietet KWA Stift am Parksee Senioren heute ein umfassendes Wohn- und Pflegeangebot „aus gutem Holz“. Das Wohnstift zeichnet sich durch einen KWA eigenen ambulanten Pflegedienst aus, der sowohl pflegebedürftige Bewohner des Hauses versorgt, als auch Tagespflege für externe Pflegebedürftige anbietet. Eine Besonderheit im Haus: Eine komplette Etage ist auf die Bedürfnisse von Demenzkranken ausgerichtet. Besonders attraktiv ist der Bereich Tagespflege „ZUR SONNE“ mit seinen großen, offen gestalteten Räumen und vielfältigen Betreuungsangeboten. Pflegebedürftige und Angehörige werden ausführlich beraten, von Kundenbetreuerin Susanne Musfeldt-Gohm – sie ist diplomierte Sozialpädagogin.

Das Wohnstift wird immer noch vom Plan der KWA Gründer getragen: Im Jahr 1966 haben sie sich mit dem Verein „Münchner Altenwohnstift“ das Ziel gesteckt, innovative Wohnformen zu entwickeln und zu gestalten, die älteren Menschen ein selbstbestimmtes Leben ganz nach ihren Wünschen und Bedürfnissen ermöglichen. Trotz kontinuierlicher Weiterentwicklung des Unternehmens und Anpassung an veränderte Rahmenbedingungen, gilt dieses Grundprinzip heute noch genauso wie vor 48 Jahren – und wie vor 30 Jahren, bei der Eröffnung des Wohnstift am Parksee, am 1. September 1984.

Bewohner des KWA Stift am Parksee können jeden einzelnen Tag so gestalten, wie sie es möchten: Allein oder zu zweit in der Wohnung frühstücken, oder zusammen mit Mitbewohnern im Café. Mittags selbst kochen oder eines von drei Wahlmenüs aus der KWA Küche in die Wohnung bringen lassen oder auswärts essen. Tagsüber lesen, sporteln, werkeln, gärtnern oder einfach „die Seele baumeln lassen“. Sich mit Freunden auf einen Kaffee treffen, auf der Gartenterrasse oder im hauseigenen Café oder irgendwo in Unterhaching. Oder auch zusammen mit ein paar Mitbewohnern kegeln oder boulen, ersteres im Bierstüberl des Wohnstifts, letzteres auf der Bahn im Garten. Abends einen Vortrag der örtlichen Volkshochschule im Wohnstift besuchen oder eine Theatervorstellung in München. Die Möglichkeiten sind schier unendlich.

KWA Mitarbeiter verwenden den Begriff „Wohnstift“ wie selbstverständlich, doch so mancher hat nur eine ungefähre Vorstellung davon, was sich dahinter verbirgt. Wohnangebote für Senioren sind so vielfältig wie die Baumarten in Deutschlands Wäldern: „Seniorenresidenzen“ und „Betreutes Wohnen“ sind gerade en vogue, schießen allerorten aus dem Boden. Was mit scheinbar kostengünstigen Angeboten verbunden ist, ist allerdings unterschiedlichster Natur und sorgfältig zu prüfen. Im KWA Stift am Parksee jedenfalls gehören Annehmlichkeiten wie Rezeptionsdienst, hauseigene Gastronomie, interne Veranstaltungen und bedarfsorientierte Beratung dazu, sowie eine 24-stündige Notrufbereitschaft – für den Fall der Fälle. Und wenn Senioren krankheits- oder altersbedingt intensive Pflege brauchen, können sie trotzdem im Stift am Parksee bleiben: Solange nur irgend möglich, werden Bewohner in ihrer Stiftswohnung gepflegt. Und falls irgendwann doch ein Umzug in den vollstationären Pflegebereich erforderlich wird, ist es ein Umzug innerhalb des Hauses, der den Betroffenen und Angehörige bestmöglich schont. Das alles ist Wohnstift „aus gutem Holz“.

#### **Die digitalisierten Presseinformationen sowie Pressefotos**

stehen in einer digitalen Pressemappe zum Download bereit,  
**auf der KWA Website, unter [www.kwa.de/Presse](http://www.kwa.de/Presse)**

**KWA Kuratorium Wohnen im Alter** ist ein gemeinnütziges Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Altenhilfe und Altenpflege. Als Träger von 14 Altenwohnstiften, zwei Pflegestiften, einer Klinik für Neurologische und Geriatriische Rehabilitation sowie einem Bildungszentrum mit staatlich anerkannten Berufsfach- und Fachschulen ist KWA in mehreren Bundesländern vertreten. KWA ist Mitglied im Paritätischen. Durch Publikationen, Foren und Symposien zu aktuellen Fachthemen beteiligt sich KWA an der öffentlichen Diskussion. Mit wissenschaftlich fundierten Konzepten entwickelt KWA sich nachhaltig weiter.

**KWA Club** wurde im Jahr 2004 ins Leben gerufen. Er ergänzt das Leistungsspektrum von KWA um soziale Dienstleistungen außerhalb seiner Einrichtungen und bietet potenziellen Bewohnern die Möglichkeit, schon vor Einzug in ein KWA Wohnstift an Aktivitäten und Angeboten der Häuser teilzunehmen.

Pressekontakt:  
KWA Kuratorium Wohnen im Alter  
Sieglinde Hankele  
Biberger Str. 50  
82008 Unterhaching

Tel. 089 66558-565  
Fax 089 66558-547  
E-Mail: [hankele-sieglinde@kwa.de](mailto:hankele-sieglinde@kwa.de)  
Website: [www.kwa.de](http://www.kwa.de)